

FOCUS Ranking: Spitzenplätze für Lubinus-Mediziner und das Clinicum – Auszeichnung mit Gütesiegel

Das Lubinus Clinicum wurde von einem unabhängigen Rechercheinstitut gleich zweimal im bundesweiten Ranking mit Spitzenplätzen bedacht. Der Wirbelsäulenchirurg Prof. Christof Hopf und das Clinicum selbst mit dem Zentrum für Endoprothetik lagen in der Bewertung ihrer Kompetenzen wieder ganz oben.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass ein unabhängiges Rechercheinstitut Professor Hopf und unser Haus auch in diesem Jahr wieder qualitativ hoch eingestuft hat“, freut sich Otto Melchert, Kaufmännischer Vorstand der Lubinus-Stiftung. Für ihn sei es keine Frage, dass die Spitzenplätze nur dann verteidigt werden können, wenn auch künftig Leistungen auf höchstem Niveau angeboten würden. Prof. Christof Hopf hat sich auf die Behandlung von sogenannten Wirbelsäulendeformitäten, die Therapie degenerativer Erkrankungen, Tumoren, Frakturen und den Bandscheibenersatz der Hals- und Lendenwirbelsäule spezialisiert. Die Auszeichnung berechtigt ihn, das Gütesiegel „Top-Mediziner 2015|Wirbelsäulenchirurgie“ zu führen. Seit nunmehr 18 Jahren wird er kontinuierlich in dieser Zeitschrift gerankt und gehört zu den Spitzenmedizinern in der Bundesrepublik.

Der Mediziner selbst und sein Team freuen sich über das Zertifikat, sei es doch eine qualitativ hochwertige Einschätzung der medizinischen Leistungen, die nicht nur im Norden, sondern bundesweit anerkannt sind. „Die Auszeichnung gilt nicht mir allein, ich bin nur Stellvertreter aller Mitarbeiter der Abteilung“, sagt Hopf. Ein solch großer Erfolg sei darüber hinaus nur möglich, weil das Clinicum über eine hochqualifizierte, anästhesiologische Abteilung und eine Anbindung an einen Schmerztherapeuten verfüge.

Auch das Lubinus Clinicum selbst steht im Focus-Ranking auf einem Spitzenplatz und darf sich „Top Regionales Krankenhaus 2015 Orthopädie“ nennen. Die Kieler Mediziner vom Steenbeker Weg gelten seit Jahren in der Fachwelt als äußerst erfolgreiche Operateure im Bereich der Endoprothetik. Aber nicht nur das: Sie forschen im eigenen Hause an dem Ziel, ihren Patienten die besten und langleblichsten Prothesen



Prof. Dr. Christof Hopf ist als „Top-Mediziner 2015, Wirbelsäulenchirurgie“ ausgezeichnet.



Dr. Philipp Lubinus (li.) und Gerald Dubber, Leitende Ärzte in der Fachabteilung Endoprothetik am Lubinus Clinicum.

Oberärzte sowie niedergelassene Fachärzte befragt. Ergänzend flossen Daten aus Publikationen, Studien, dem Behandlungsspektrum, Hygienestandards, gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsberichten sowie einer großen Patientenumfrage der Techniker Krankenkasse in die Auswertungen des unabhängigen Rechercheinstituts ein. Für Vorstand Otto Melchert ist der Erfolg eine Bestätigung der bisherigen Leistungen des Lubinus Clinicums. „Wir werden uns auf diesem Erfolg nicht ausruhen und im Interesse unserer Patienten auch weiterhin in die Ausbildung unserer Fachkräfte und in modernste Medizintechnik investieren“, so der Vorstand. Das erklärte Ziel sei es, natürlich auch in den kommenden Jahren an der bundesweiten Spitze zu bleiben.

Lubinus Clinicum

Steenbeker Weg 25 | 24106 Kiel

Tel.: 0431/389-0

www.lubinus-stiftung.de

Text: Gerd Rappier, Fotos: Verena Cassini